

Ein Gebäude mit Seele

Liebe Passanten,
Liebe Langenhagener,

Ich bin ein „Bahnhofs-Empfangsgebäude“,
das Bahnhofs-Empfangsgebäude Langenhagen-Pferdemarkt.

Momentan ist mein „Outfit“ nicht sehr ansprechend. Doch seit einiger Zeit bin ich in freudiger Erwartung, da ich einen neuen Besitzer gefunden habe, oder vielmehr hat er mich gesucht und gefunden, und er weiß mich zu würdigen.

Er schätzt meine Architektur und meine Historie, möchte mich und mein Umfeld wieder zu „neuem“ Leben erwecken.

Nachdem ich vor ca. 10 Jahren an ein luxemburgisches Konsortium verkauft worden war, das mich sträflich vernachlässigt hat, werde ich nun in meinem Alter, Baujahr 1920/21, ein „neues“ Outfit erhalten, das Rücksicht auf meine Herkunft und Geschichte legt.

Bei einer Auktion in Berlin bin ich versteigert worden und bin dankbar, dass nicht der Herr XY aus Berlin den Zuschlag bekommen hat, der mich nicht einmal kannte, sondern mich wahrscheinlich nur als Abschreibungsobjekt gesehen hätte. Mein neuer Besitzer ist jung und wohnt ganz in meiner Nähe, ich bin alt – eine gute Symbiose.

Ich musste viel ertragen, wurde bepinkelt, bespuckt, mit Bier- und anderen Flaschen beworfen und bekam lange Zeit nichts zurück.

Nach der langen Wartezeit auf Veränderung meinerseits sei nun meinem neuen Besitzer auch Zeit für Planung und meine Instandsetzung gegönnt.

Ich stehe unter Denkmalschutz, definiert werde ich als Einzeldenkmal.

Diesem trägt mein neuer Besitzer Rechnung und geht sehr sorgfältig mit mir um.

Nach so langem Dornröschenschlaf warte ich gerne alle nötigen Verfahren ab. Die Eröffnung wird sicherlich mit einem Festakt gefeiert werden.

Wir laden Sie ein ...

Für die Übergangszeit ist meine Halle jetzt grundgereinigt worden, Sie können Platz nehmen und diese Informationen über mich lesen.

Einen respektvollen Umgang mit mir und diesem Mobiliar erwarte ich, dies sollte doch möglich sein.

Blinde Zerstörung, Vandalismus und andere Verunglimpfungen würden mich sehr enttäuschen. Für mich als Gebäude mit Seele wäre dies sehr schmerzlich.

Ich werde dann in absehbarer Zukunft meine Bahnreisenden mit hellem Lächeln, meine Messegäste mit städtischen Flair und meine Langenhagener mit neuem Raum und Lebensart begrüßen.

Für weitere Informationen, Gedankenaustausch, Anregungen, Fragen, Meinungen schreiben Sie gerne eine E-Mail unter:

em-lap@gmx.de (Empfangsgebäude Langenhagen-Pferdemarkt)

Ich freue mich.